

## Bezirksamt in Kettwig ehemaliges Rathaus Kettwig

Schlagwörter: [Rathaus](#), [Verwaltungsgebäude](#)

Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#)

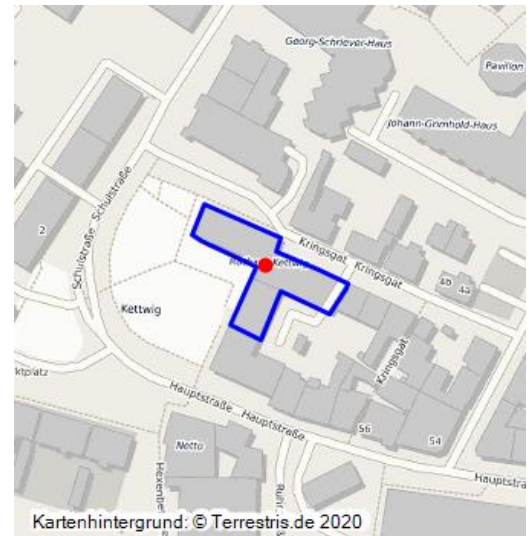
Gemeinde(n): [Essen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Kreis(e): [Essen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Rathaus Kettwig  
Fotograf/Urheber: Buchholz, Karl-Heinz



Das Kettwiger Rathaus, das von Haupt- und Schulstraße sowie dem Kringsgat umschlossen wird, ist ein Gebäude, dessen Ursprung in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts liegt. Als Teil einer Tuchfabrik der Gebrüder Wiskott im Jahre 1830 erbaut, ging das Gebäude 1867 in den Besitz der Stadt Kettwig über.

Vom westlichen Giebel des dreigeschossigen Gebäudes aus gesehen, ragt der Turm nach der ersten Fensterreihe aus dem Gebäude empor. Beides sind Erweiterungen der Jahre 1937-1940, was durch die schmiedeiserne Jahreszahl 1939 über dem zweiten Obergeschoss dokumentiert wird. Das Dach des Turms ist Schiefer gedeckt, zur Hauptstraße hin ist das erst 1937 verliehene Kettwiger Stadtwappen zu sehen. Die darin enthaltene Brücke versinnbildlicht Kettwigs Funktion als Ruhrübergang, der Doppeladler soll die Zugehörigkeit zum bis 1806 existierenden „Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation“ symbolisieren, als dessen Nachfolger sich das Dritte Reich zwischen 1933 und 1945 fühlte.

Mit der Eingemeindung nach Essen 1975 verlor das Gebäude seine Funktion als städtisches Rathaus, beherbergt aber heute noch eine Nebenstelle des Amtes für die Bürgerinnen und Bürger sowie Sitz der Bezirksvertretung des Stadtbezirks IX (Werden – Kettwig – Bredeney). Im repräsentativen Ambiente können Trauungen abgehalten werden.

Das durch einen Neubau in den Jahren 1968-1970 erweiterte Gebäude beinhaltet heute eine Tagesstätte für Seniorinnen und Senioren, aber auch Ausstellungsräume der Museums- und Geschichtsfreunde. Im Altbau findet sich die Verwaltungsstelle des Stadtbezirks IX sowie Räume der Kettwiger Musikschule.

(Karl-Heinz Buchholz, LVR-Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

**Bart, Jan (1973):** Kettwig wie es wuchs und wurde. 1200 Jahre seiner Geschichte (2. erg. Auflage). S. 198, Kettwig.

**Heimat- und Verkehrsverein Kettwig (Hrsg.) (o.J.):** Historischer Pfad Kettwig - Schautafeln an historisch wichtigen Orten Kettwigs. o. O.

Bezirksamt in Kettwig

**Schlagwörter:** Rathaus, Verwaltungsgebäude

**Straße / Hausnummer:** Bürgermeister-Fiedler Platz 1

**Ort:** 45219 Essen - Kettwig

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1830

**Koordinate WGS84:** 51° 21 47,51 N: 6° 56 23,04 O / 51,3632°N: 6,93973°O

**Koordinate UTM:** 32.356.570,27 m: 5.692.229,79 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.565.493,23 m: 5.692.472,10 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Bezirksamt in Kettwig“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KHB-20080909-0004> (Abgerufen: 10. Juli 2020)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

